



learning by doing - in der Produktionsschule

So finden Sie uns:

Weitere Infos und Kontakt

Bei Interesse, bitte anrufen! Wir vereinbaren dann einen Besichtigungstermin und können offene Fragen beantworten.

Werk-statt-Schule e.V.
Jugendwerkstatt / Produktionsschule
Wunstorfer Str. 130, 30453 Hannover
Tel 0511 - 76 35 37-10
Fax 0511 - 76 35 37-18
ps@werkstattschule.de
www.werkstattschule.de

Ansprechpartnerinnen:

Carolin Brandis und Elke Pietsch
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8 - 15 Uhr

In Kooperation mit:



Limmer - Wunstorfer Str. 130



Anfahrt:

Stadtbahnlinie 10 (Richtung Ahlem), Haltestelle Brunnenstraße
Buslinie 700 (Richtung Dedensen / Wunstorf), Haltestelle Steinfeldstraße

**WERK
STATT
SCHULE**

Werk-statt-Schule e.V.
gemeinnütziger Verein

**Jugendwerkstatt
Produktionsschule**

Stand 11/2020

Was ist eine Produktionsschule?

In der Produktionsschule steht die praktische Arbeit im Vordergrund. Es werden veräußerbare Produkte hergestellt oder Dienstleistungen angeboten, die gebraucht werden, die nützlich und sinnvoll sind. Das Lernen hat viel mit dem Arbeitsalltag zu tun.

In der Produktionsschule können sich Jugendliche beruflich ausprobieren und orientieren.

Welche Produktionsbereiche gibt es?

- **Gastronomie und Hauswirtschaft:** Zubereitung von Speisen und deren Verkauf im eigenen Bistro „Contine“ sowie Cateringaufträge und Wäschepflege.
- **Haustechnik und Gebäudeunterhaltung:** Auftragsarbeiten mit dem Schwerpunkt Holz, Umbau- und Trockenbauarbeiten.
- **Büroservice:** Büroorganisation, Umgang mit modernen Kommunikationstechniken, Auftragsarbeiten, Onlineshop.
- **Veranstaltungsbereich:** Planen und Umsetzen von Veranstaltungen: Organisiere ein Krimidinner, Charityveranstaltungen, Fotoausstellungen, Umweltbildungsveranstaltungen... - Bring eigene Ideen mit ein.

Wir bieten folgende Maßnahmen an

- **BvB-Pro** – Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produktionsorientiertem Ansatz für Jugendliche und junge Erwachsene, die ihre Schulpflicht erfüllt haben und im SGB II oder SGB III-Bezug sind. Erreichen eines Hauptschulabschlusses ist möglich.
- **Jugendwerkstatt "Juwe-Campus"** für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre, die ihre allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und im SGB II- oder SGB III-Bezug sind.
- **BaE** – Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen im Beruf Verkäuferin/Verkäufer und Verkaufskaufmann / -frau (am Lernort Stöcken).
- **SiJu** – Schulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten für Jugendliche ohne Schulabschluss (können bei uns ihre Berufsschulpflicht erfüllen).
- **MOTOR** Motivation, Orientierung, Tagesstruktur, Organisation realisieren für Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre, die ihre allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und im SGB II-Bezug sind. MOTOR wird in Kooperation mit der newBIT GmbH durchgeführt.

Was gibt es sonst noch?

- ein Team aus WerkstattpädagogInnen, Integrationscoaches, LehrerInnen und SozialpädagogInnen erarbeiten die individuellen Ziele gemeinsam mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
- persönliche Beratung und Hilfe bei Problemen
- jeden Tag ein gemeinsames kostenloses Frühstück
- gesundheitsfördernde Maßnahmen, wie Sport, Entspannung und Ernährung
- Berufliche Orientierung inkl. Praktika in Betrieben und in anderen Bereichen der Werkstatt-Schule
- Sprachförderung
- Projekte zu Themen wie Musik, Kunst und Kultur und vieles mehr
- Teamentwicklungsfahrten und -tage
- Präventionsveranstaltungen z.B. zum Thema Schuldenberatung
- Bewerbungstraining und Integrationscoaching
- ggf. psychologische Begleitung.

